ÖAMTC Logo

Quelle: oeamtc.at
Adresse: https://www.oeamtc.at/laenderinfo/griechenland/
Datum: 30.10.2026 (Da es immer wieder Änderungen gibt, bitte für aktuelle Infos die Website besuchen.)

Griechenland

Fakten & Zahlen

Hauptstadt	Athen
Fläche	131.957 km²
Einwohner	10,5 Mio.
Kfz-Kennzeichen	GR
Netzspannung	Reisestecker nicht erforderlich
Zeit	Ganzjährig + 1 Stunde
Maße & Gewichte	Metrisches System wie in Österreich
Telefonvorwahl	+30
Sprache	Griechisch
Mini-Dolmetscher	Sprachführer Griechisch
Währung	Euro
EU-Land	Griechenland ist Mitglied der Europäischen Union
Nachbarländer	Albanien Bulgarien Nordmazedonien Türkei

Das neue ÖAMTC Reise-Infoset

Gelbe Kartonmappe mit dem Titel „ÖAMTC Reise-Infoset“ mit bunten, lebendigen Reisezielfotos. Aus der Mappe scha

Exklusiv und kostenlos für Clubmitglieder gibt es für Griechenland das ÖAMTC Reise-Infoset, bestehend aus der Länder-Info Broschüre Griechenland, der praktischen Übersichtskarte Griechenland sowie den Regionalführern mit Reisetipps und Top-Highlights von Marco Polo.

Einfach am Stützpunkt abholen oder bestellen!

Jetzt Reise-Infoset bestellen!

Vor der Reise

Personaldokumente

Reisedokumente

Reisende, auch Minderjährige, benötigen einen gültigen Reisepass oder Personalausweis.

Gut zu wissen: Weder der nationale Führerschein noch der Identitätsausweis sind gültige Reisedokumente.

Sonderdokumente

Für Inhaber von Sonderdokumenten (z.B. Dienst- oder Diplomatenpässe etc.) können abweichende Bestimmungen gelten. Bitte daher bei der zuständigen Vertretungsbehörde informieren.

Vollmacht für alleinreisende Kinder

Minderjährige Kinder (bis 18 Jahre), die ohne oder nur mit einer obsorgeberechtigten Person verreisen, sollten eine Einverständniserklärung mitführen. Dieser Original Zustimmungserklärung (die Unterschriften darauf müssen **gerichtlich oder notariell beglaubigt sein**) sollte eine Kopie der Geburtsurkunde des Minderjährigen sowie eine Kopie der Reisepässe der gesetzlichen Vertreter angeschlossen sein. Bei verschiedenen Nachnamen empfiehlt sich auch die Mitnahme der Heiratsurkunde der Eltern. Eine Vorlage finden Sie nachstehend zum Download.

Downloads

Vollmacht für allein reisende Kinder (Deutsch - Serbisch - Mazedonisch - Griechisch).pdf

Heiliger Berg Athos

Für die Einreise in das autonome Gebiet und den Besuch der Klöster ist eine Bewilligung notwendig. Der Zutritt ist ausschließlich männlichen Besuchern gestattet. Für die Bewilligung ist eine Kontaktaufnahme mit dem **"Mount Athos Pilgrims Office"** erforderlich:

Egnatia Odos 109, GR-54622 Thessaloniki
Tel. +30 2310 25 25 78

Fax +30 2310 22 24 24
E-Mail: athosreservation@gmail.com

Die Beantragung sollte etwa 6 Monate im Voraus erfolgen (inkl. Übermittlung einer/s Kopie/Scans des Reisepasses). 2 Wochen vor Reiseantritt muss der Termin telefonisch bestätigt werden, da er sonst verfällt. Pro Tag werden nur 10 ausländische nicht-orthodoxe Pilger erlaubt, während etwa 100 griechische und orthodoxe Pilger zugelassen werden.
Mehr Infos auf der offiziellen Website von Berg Athos

Wichtig

Weitere detaillierte Infos finden Sie im Artikel zur Vollmacht für alleinreisende Kinder.

Da sich die Bestimmungen betreffend einer Beglaubigung jederzeit ändern können, wird empfohlen, sich vor der Abreise beim Außenministerium über die aktuell gültigen Regelungen zu informieren.

Informationen zu Einreise und Passbestimmungen gelten nur für Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft.

Kraftfahrzeugdokumente

Österreichischer Führerschein, Zulassungsschein und bei Bedarf Benützungsbewilligung (beim ÖAMTC erhältlich) werden benötigt. Der digitale Führerschein und Zulassungsschein gelten nur in Österreich. Empfohlen wird zusätzlich die Mitnahme der Internationalen Versicherungskarte und eines Europäischen Unfallberichts.

Gut zu wissen: Auf eine gültige §57a-Begutachtungsplakette sollte geachtet werden, um Probleme zu vermeiden.

Reisegepäck

Ein- und Ausfuhr

Waren für den Eigenbedarf dürfen von Reisenden innerhalb der EU ohne Abgaben mitgeführt werden. Bei der Einreise über ein Nicht-EU-Land sind weitere Bestimmungen zu beachten.
Mehr Infos: Griechische Zollbehörde, Österreichisches Bundesministerium für Finanzen, ÖAMTC Artikel zu

Einreise- und Zollbestimmungen

Reisen am Landweg
Bei der Reise nach Griechenland auf dem Landweg müssen auch die Einreise- und Zollbestimmungen der Transitländer, die zum Teil Nicht-EU-Länder sind (z. B. Serbien, Nordmazedonien), beachtet werden.

Besonderheiten

Für unerlaubten Besitz archäologischer Gegenstände und den Versuch ihrer Ausfuhr drohen hohe Strafen (gilt auch für Steine oder ähnliche Fundstücke von archäologischen Stätten).
Um sich nicht strafbar zu machen, wird empfohlen, auf tierische und pflanzliche Reisemitbringsel zu verzichten.
Mehr Infos zum Washingtoner Artenschutzabkommen (CITES)

Sicherheitslage

Guter Sicherheitsstandard (Sicherheitsstufe 1).

Vor einer Reise wird empfohlen, sich über die Sicherheitslage vor Ort beim österreichischen Außenministerium zu informieren. Das Bürgerservice des Außenministeriums ist rund um die Uhr erreichbar:

- Bei allgemeinen Informationen zu Auslandsreisen und Visafragen: +43 1 90115 3775
- Bei Notfällen im Ausland: +43 1 90115 4411

Tipp: Mit Hilfe der "Auslandsregistrierung" kann Sie das Außenministerium im Krisenfall erreichen und unterstützen. Mehr Infos zur Auslandsregistrierung

Eine Person sitzt entspannt und benutzt ein Tablet mit der ÖAMTC-App, um eine Karte von Italien zu betrachten.

ÖAMTC Reise-Radar

Mit dem ÖAMTC Reise-Radar sind Sie über aktuelle und reiserelevante Ereignisse auf der ganzen Welt top informiert.

Jetzt Sicherheitslage prüfen

Impfungen & Gesundheit

Impfungen

Informationen zu empfohlenen bzw. vorgeschriebenen Impfungen finden Sie beim Tropeninstitut Wien oder beim Impfzentrum Alserstraße.

Reiseapotheke

Denken Sie daran, für Ihre Reise die passende Reiseapotheke zusammenzustellen.
Mehr Infos zur Grundausstattung einer Reiseapotheke.

Downloads

Info-PDF: Krankheit und Unfall im Ausland _ Allergie-Wörterbuch _ Vorlage Medikamenten-Mitnahme im Handgepäck
Person arbeitet mit Laptop auf einer Strandliege, im Hintergrund Strand und Meer.

MIT TELEMEDIZIN NOCH BESSER ABGESICHERT

Im Krankheitsfall auf Auslandsreisen in der EU können Schutzbrief-geschützte Personen im Rahmen eines Online-Gesprächs mit österreichischen Ärzt:innen sprechen.

Alle Infos zur Telemedizin

Hunde & Katzen

EU-Heimtierausweis mit Kennzeichnung des Tieres (Mikrochip) und gültiger Tollwutimpfung ist erforderlich. Bei Einreise über Nicht-EU-Länder mit vermindertem Tollwutstatus (z. B. Albanien, Türkei) ist ein zusätzlicher Tollwut-Antikörpertest nötig, der bereits rechtzeitig vor der Reise (3 - 4 Wochen) durchgeführt werden muss.
Mehr Infos: Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit

Klima & Reisezeit

Beste Reisezeit

Mittelmeerklima. Trockene, heiße Sommertage werden besonders im Norden und an der Küste durch frische Brisen gemildert. Athen kann drückend heiß werden, die Akklimatisierung dauert ein paar Tage. Die Abende sind kühl. Der Winter ist im Süden mild und feucht, aber erheblich kühler im Norden. Zwischen November und März regnet es am meisten. An den Küsten regnet es mehr als im Landesinneren. Die besten Reisezeiten sind die Monate April bis Juni sowie September bis Anfang November.

Klima Athen, Griechenland

Weitere Orte in Griechenland

- Thessaloniki/Mikra
- Alexandroupolis
- Kerkyra
- Ioannina
- Larissa

	JÄN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
Temperatur	9.57°	10.45°	10.25°	14.5°	21.05°	25.9°	28.47°	27.1°	24.4°	18.2°	13.4°	11.2°
max. Temperatur	10.33°	11.7°	11.8°	15.3°	21.9°	27°	30.13°	27.1°	25.97°	20.17°	14.87°	11.83°
min. Temperatur	8.8°	9.2°	8.7°	13.7°	20.2°	24.8°	26.8°	27.1°	22.83°	16.23°	11.93°	10.57°
Sonnenstunden	4.15	4.84	5.89	7.67	9.39	11.19	11.73	10.98	9.24	6.7	5.06	4.08
Regentage	10	8	9	8	5	2	2	1	1	4	8	12

	Temperatur	max. Temperatur	min. Temperatur	Sonnenstunden	Regentage
JÄN	9.57°	10.33°	8.8°	4.15	10
FEB	10.45°	11.7°	9.2°	4.84	8
MÄR	10.25°	11.8°	8.7°	5.89	9
APR	14.5°	15.3°	13.7°	7.67	8
MAI	21.05°	21.9°	20.2°	9.39	5
JUN	25.9°	27°	24.8°	11.19	2
JUL	28.47°	30.13°	26.8°	11.73	2
AUG	27.1°	27.1°	27.1°	10.98	1
SEP	24.4°	25.97°	22.83°	9.24	1
OKT	18.2°	20.17°	16.23°	6.7	4
NOV	13.4°	14.87°	11.93°	5.06	8
DEZ	11.2°	11.83°	10.57°	4.08	12

Temperatur ▼

Temperatur | max. Temperatur | min. Temperatur | Sonnenstunden | Regentage

TABELLE | DIAGRAMM

Eine Hand hält ein Smartphone mit der ÖAMTC Reise-Checkliste, umgeben von Reisetasche, Hut, Karte, Kamera, Kaff

ÖAMTC Reise-Checkliste

- Persönliche Packliste, die sich Ihrem Urlaub anpasst und mitdenkt
- Inkl. länderspezifischen Besonderheiten
- Fertige Packvorlagen für viele Urlaubsarten

Einfach online packen!

Mietwagen

Anmietbedingungen

Erkundigen Sie sich rechtzeitig bei Ihrer Autovermietung über die Anmietbedingungen wie Mindest- oder Maximalalter, Führerschein, Kreditkarte als Kaution, Versicherungsschutz, usw.

Kostenfallen vermeiden

Was bei der Mietwagenbuchung und bei der Übernahme des Fahrzeuges zu beachten ist, finden Sie in übersichtlichen Checklisten zusammengefasst:

Downloads

ÖAMTC Mietwagen-Checkliste

Kreditkarte

Zur Anmietung eines Fahrzeuges ist in den meisten Fällen eine Kreditkarte erforderlich, da auf der Kreditkarte eine Kaution hinterlegt wird.

Vergünstigte Mietwagen für ÖAMTC Mitglieder

Clubmitglieder sparen bei Mietwagenangeboten von renommierten Autovermietern wie u.a. Avis, Europcar, Hertz, Sixt bis zu 5 Prozent auf der Buchungsplattform ÖAMTC Mietwagen.

Versicherungen

Kfz-Versicherungen

Die Mitnahme einer IVK -Internationalen Versicherungskarte wird dringend empfohlen (erhältlich bei Ihrer Versicherung).
Mehr Infos: www.oeamtc.at/versicherung

Reise-Vollkasko

Der Abschluss einer **Reise-Vollkaskoversicherung** ist empfehlenswert. Sie sichern Ihr Fahrzeug finanziell ab - bei Unfällen, Wildschäden, Diebstahl und vielen anderen Fällen, die Ihre Kfz-Haftpflicht nicht übernimmt.
Nur für Mitglieder gibt es die ÖAMTC Reise-Vollkasko* für Motorräder oder mehrspurige Fahrzeuge.
Prämie online berechnen
* Versicherungsagent: ÖAMTC Betriebe Ges.m.b.H., GISA-Zahl: 23409217; Versicherer: Generali Versicherung AG

Reise-Versicherungen

Die **e-card** gewährleistet eine Behandlung im europäischen Ausland nach den Regeln des jeweiligen Landes. Lassen Sie sich zur Rückerstattung der Kosten eine detaillierte Originalrechnung inkl. medizinischer Berichte ausstellen. Die digitale e-card gilt nur in Österreich. Nehmen Sie daher bei Auslandsreisen immer die physische Karte mit.
Mehr Infos zur e-card im Ausland

Der Abschluss eines zusätzlichen Reiseschutzes wird dringend empfohlen. Umfassende Hilfeleistungen in ganz Europa - im Krankheitsfall, bei Kranken- und Fahrzeugrückholung und vieles mehr - bietet der Schutzbrief.
Mehr Infos zum Schutzbrief

ÖAMTC Gepäck- und Stornoschutz

Gepäck- und Stornoschutz*

Der ÖAMTC Gepäck- und Stornoschutz* ersetzt die Kosten, wenn Sie Ihre Reise nicht antreten können oder vorzeitig abbrechen müssen und wenn Ihr Gepäck beschädigt oder gestohlen wird. Eine Reiseprivathaftpflicht ist ebenfalls inkludiert.
Mehr Infos zum Gepäck- und Stornoschutz* und auch online abschließbar

*Versicherungsagent:
ÖAMTC Betriebe Ges.m.b.H., GISA-Zahl: 23409217
Versicherer: Europäische Reiseversicherung AG

ÖAMTC Reisebüro

Kompetente Beratung und Unterstützung bei der Planung und Buchung Ihrer Reise erhalten Sie in den Filialen von ÖAMTC Reisen. Informieren Sie sich auch online über die aktuelle Angebote von ÖAMTC Reisen sowie Mietwagen, Camper, Fähren, Flüge, Parkkarten für viele Flughäfen u.v.m.

Anreise

Mit dem Auto

Von Österreich aus erfolgt die Anreise nach Griechenland meist über Ungarn, Serbien und Nordmazedonien oder alternativ über Slowenien, Kroatien, Serbien und Nordmazedonien.

Je nach Ausgangsort und Ziel (z.?B. Thessaloniki oder Athen) beträgt die reine Fahrzeit rund 13 bis 15 Stunden bei durchgehender Fahrt. In der Praxis sollte, insbesondere durch Pausen, Verkehr und Wartezeiten an den Nicht ?EU?Grenzen, mit einer Gesamtreisezeit von etwa 15 bis 20 Stunden oder mehr gerechnet werden.

Berechnen Sie Ihre Route mit dem ÖAMTC Routenplaner.

ÖAMTC Tipp für Camper

Clubmitglieder erhalten beim Österreichischen Camping Club (ÖCC) 13 % Rabatt auf den Jahresbeitrag. Damit sichern Sie sich unter anderem die Camping Card International (CCI), 6 x im Jahr das Fachmagazin "Camping Revue" und können mit der ÖCC Clubkarte bei über 200 Partnerbetrieben (z.B. Campingplätze, Fachhändler, Vermieter) sparen.
Mehr Infos zum Österreichischen Camping Club oder unter der Telefonnummer +43 1 713 61 51.

Mit dem Flugzeug

Flughäfen

In Griechenland gibt es rund 15-20 internationale Flughäfen auf dem Festland und den Inseln, zu den größten und wichtigsten zählen:

- Flughafen Athen Eleftherios-Venizelos
- Flughafen Thessaloniki (wichtig für Nordgriechenland)
- Flughafen Heraklion (Kreta)
- Flughafen Chania (Kreta)
- Flughafen Rhodos Diagoras
- Flughafen Korfu
- Flughafen Kos
- Flughafen Santorin

Weitere bedeutende (v.?a. saisonal stark genutzte) Flughäfen sind u.?a. Mykonos, Zakynthos, Kefalonia und Preveza/Lefkada.

Flüge finden und buchen
Weltweit Flüge buchen auf der Flugbuchungsplattform von ÖAMTC Reisen.

Mit der Fähre

Fährverbindungen nach Griechenland bestehen vor allem von Italien sowie von der türkischen Westküste (kürzer, aber meist nur zu den Inseln).

Wichtige Verbindungen ab Italien

- Venedig - Patras: ca. 27-33 Stunden
- Ancona - Igoumenitsa: ca. 16-21 Stunden
- Ancona - Patras: ca. 22-25 Stunden
- Bari - Igoumenitsa: ca. 8-11 Stunden
- Bari - Patras: ca. 14-17 Stunden
- Brindisi - Igoumenitsa: ca. 7-8 Stunden

Wichtige Fährgesellschaften

- Minoan Lines
- Grimaldi Lines
- ANEK / Superfast (Blue Star Ferries)
- Ventouris Ferries

Eine Vorausbuchung, beispielsweise bei ÖAMTC Reisen, wird während der Hauptreisezeit dringend angeraten.

Hinweise zur Einreise und Buchung

- Für die Einreise nach Griechenland via Fähre gelten die Schengen-Bestimmungen (gültiger Reisepass oder Personalausweis vor dem Boarding erforderlich).
- Reisende ohne gültige Reisedokumente können vom Boarding ausgeschlossen werden.
- Fähren sind in der Hauptreisezeit stark ausgelastet, daher unbedingt frühzeitig reservieren.

Bestimmungen für Elektroautos und Plug-in-Hybride

Auf griechischen Fähren gelten strenge Sicherheitsbestimmungen, die es unter anderem verbieten, mit voll aufgeladenen Batterien auf einer Fähre einzuschiffen. Bei **reinen Elektroautos** oder **wiederaufladbaren Hybridfahrzeugen (Plug-in-Hybride)** darf der Akkuladestand beim Einschiffen **nicht mehr als 40 %** betragen. Bei Fahrzeugen, die mit alternativen Kraftstoffen wie **Erdgas (CNG)** oder **Flüssiggas (LPG)** betrieben werden, darf der entsprechende Tank **nicht zu mehr als 50 %** befüllt sein.

Der Lade- bzw. Füllstand des Akkus/Tanks wird bei der Einschiffung von der Crew kontrolliert. Werden die **maximalen Lade-/Füllstände nicht eingehalten**, kann die **Beförderung** mit der Fähre **verweigert** werden. Auch Fahrzeuge, die Störungen am Antriebssystem oder am Akku bzw. Tank aufweisen, werden nicht an Bord verladen. Reisende mit einem Elektrofahrzeug sollten ihre Anreise daher so planen, dass sie den Fährhafen mit einem Ladestand von 30 bis 40 % erreichen.

Mehr Infos zu Fährverbindungen bei ÖAMTC Reisen.

Mit der Bahn

Eine durchgehende Anreise nach Griechenland ist derzeit nicht möglich, da es aktuell keine internationalen Zugverbindungen nach Griechenland gibt. Die Fahrt kann nur kombiniert mit anderen Verkehrsmitteln erfolgen, z.?B. Bahn bis Budapest oder Belgrad und Weiterfahrt mit Bus oder Bahn bis Italien (z.?B. Ancona, Bari) und anschließend Fähre nach Griechenland.

Je nach Route und Kombination beträgt die Gesamtreisezeit meist mindestens 20 bis 30 Stunden oder deutlich mehr.

Öffentliche Verkehrsmittel

Bahn

Hellenic Train betreibt den Bahnverkehr in Griechenland.

Die beiden zentralen Bahnhöfe in Athen sind Larissa (mit Zugverbindungen nach Nordgriechenland, Euböa, ins europäische Ausland und in die Türkei) und Peloponnissos (mit Zugverbindungen auf den Peloponnes).

In Griechenland verkehren **InterCity-Züge** zwischen Athen, Thessaloniki, Alexandroupoli und Dikea (Reservierungen erforderlich). **Nahverkehrszüge** verbinden größere Städte, wie Athen, Thessaloniki und Patras mit den Vororten.

Es gibt tägliche Zugverbindungen von Athen nach Thessaloniki, Livadia, Paleofarsala, Larisa, Plati, Edessa, Florina, Seres, Drama, Komotini und Alexandropoulis (Verbindungen von Thessaloniki und Larisa). Nach Süden gibt es täglich Zugverbindungen von Athen nach Kiato, Xylokastra, Diakofto, Patras, Olympia, Argos, Tripoli, Megalopolis und Kalamata.
Panoramazugstrecken bedienen die Pilionbahn, eine Dampflok, die von Ano Lechonia nach Milies den Berg Pilio hinauffährt (Reisedauer: 1 Std. 30 Min.) sowie eine Zahnradbahn, die von Diakopto nach Kalavryta fährt, wobei sie die sehenswerte Schlucht Vouraikos durchquert (Reisedauer: ca. 1 Std.).

Bus

KTEL (Koino Tamio Eis Praxeon Leoforion) betreibt Fernstrecken auf dem Festland und Fahrten auf den Inseln mit modernen, bequemen Bussen; in ländlichen Gegenden sind diese meist älter und weniger komfortabel. Zu kleineren Städten gibt es zumeist tägliche Busverbindungen. Jede Region hat ihren eigenen KTEL Betreiber.

In den Städten

Athen: Die Attiki Odos, eine sechsspurige Ringautobahn, erleichtert den Verkehrsfluss im Großraum Athen.

Busse: Es gibt mehrere Busdienste um Athen und Attika. Das Athener Terminal in der Mauromateon Straße (Areos Park) bietet regelmäßige Verbindungen nach Amfiaraio, Marathonas, Nea Makri, Porto Rafti, Ramnous und Sounio. Trolley-Busse (ILPAP) und Linienbusse fahren häufig auch Touristenattraktionen und Sehenswürdigkeiten an. Fahrkarten können bei der Athens Urban Transport Organisation (OASA) an zahlreichen Ständen in der ganzen Stadt erworben werden. Weitere Informationen erteilt die OASA. Tel: +30-

210 82 00 99.

Metro: Athen hat ein zuverlässiges U-Bahn-System mit drei Hauptlinien. Die sanierte Linie 1 (ISAP) verläuft von Nord nach Süd zwischen Athen (Stadtteil Kifissa) und Piräus. Die Linie 2 (AMEL) fährt zwischen Ag.Antonios und Ag.Dimitrios/Al.Panagoulis und Linie 3 (AMEL) zwischen Egaleo und dem Flughafen. Fahrkarten können an jeder AMEL- und ISAP-Station gekauft werden. Fahrplaninformationen erteilen Attiko Metro oder OASA.

Die **Straßenbahn** verbindet das Stadtzentrum mit den südlichen Vororten Athens und verkehrt auf drei Linien: Voulas - Piräus, Voulas - Syntagma und Piräus - Syntagma.

Taxis sind nach europäischem Standard relativ günstig. Die Taxis sind gelb und mit einem Taxameter ausgestattet.

Taxi

Die Fahrpreise werden nach der Kilometerzahl berechnet. Zuschläge sind vom/zum Bahnhof, Hafen und Flughafen zu bezahlen. Von 00:00 - 05:00 Uhr und außerorts bezahlt man nur ca. ein Drittel des Normaltarifs.

Schiff & Fähren

Die wichtigsten **Festlandshäfen** sind Piräus, Lavrio und Rafina. Auf den meisten Strecken gibt es ganzjährig fahrplanmäßige Verbindungen mit **Autofähren**. Regelmäßige Verbindungen zu Inseln gibt es jedoch auch von kleineren Häfen wie Patras, Thessaloniki, Kyllini, Igoumenitsa, Kavala sowie Volos. Weitere Informationen bei Greekferries.

Auf vielen Strecken verkehren große Katamarane als **Schnellfähren**. Auf einigen Strecken sind auch **Tragflügelboote** verschiedener Reedereien unterwegs, die keine Fahrzeuge befördern. Sie verkehren vor allem im Archipel des Dodeskanes zwischen Rhodos, Kos und Patmos und fahren von dort auch weiter nach Ikaria und Samos.

Fahrkarten sind bei den Reedereien online oder in deren Büros am Kai erhältlich. Es gibt auf den Fähren verschiedene Fahrpreisklassen mit unterschiedlichem Komfort. Schlafkabinen kann man für längere Reisen buchen. Auf den meisten Schiffen gibt es Restaurants. In der Hauptsaison sollte man die Fahrkarten frühzeitig kaufen, da die Inselfähren oft ausgebucht sind.

Grenzübergänge

Griechenland verfügt über zahlreiche internationale Grenzübergänge zu Albanien, Bulgarien, Nordmazedonien und der Türkei. Die wichtigsten Transitpunkte (z.?B. Evzoni, Promachonas, Kipi, Kakavia) sind in der Regel rund um die Uhr geöffnet. Kleinere Grenzübergänge können eingeschränkte oder saisonale Öffnungszeiten aufweisen. Aktuelle Informationen sind bei den zuständigen Behörden einzuholen.
Mehr Infos: Griechische Polizei

Grenzübergänge zu Albanien

- Kakavia – Kakavijë (Epirus)
- Krystallopigi – Kapshticë (Westmakedonien)
- Sagiada – Qafë Botë (nahe Igoumenitsa, eingeschränkte Öffnungszeiten)

Grenzübergänge zu Bulgarien

- Promachonas – Kulata
- Ormenio – Svilengrad
- Nymfaia – Makaza
- Exochi – Gotse Delchev (eingeschränkte Öffnungszeiten)

Grenzübergänge zu Nordmazedonien

- Evzoni – Bogorodica (Gevgelija)
- Niki – Medžitlija (Bitola)
- Doirani – Dojran

Grenzübergänge zur Türkei

- Kipi – ?psala
- Kastanies – Pazarkule (Edirne)

Vor Ort

Wetter

Klima

Klima Athen, Griechenland

Weitere Orte in Griechenland

- Thessaloniki/Mikra
- Alexandroupolis
- Kerkyra
- Ioannina
- Larissa

	JÄN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
Temperatur	9.57°	10.45°	10.25°	14.5°	21.05°	25.9°	28.47°	27.1°	24.4°	18.2°	13.4°	11.2°

max. Temperatur	10.33°	11.7°	11.8°	15.3°	21.9°	27°	30.13°	27.1°	25.97°	20.17°	14.87°	11.83°
min. Temperatur	8.8°	9.2°	8.7°	13.7°	20.2°	24.8°	26.8°	27.1°	22.83°	16.23°	11.93°	10.57°
Sonnenstunden	4.15	4.84	5.89	7.67	9.39	11.19	11.73	10.98	9.24	6.7	5.06	4.08
Regentage	10	8	9	8	5	2	2	1	1	4	8	12

	Temperatur	max. Temperatur	min. Temperatur	Sonnenstunden	Regentage
JÄN	9.57°	10.33°	8.8°	4.15	10
FEB	10.45°	11.7°	9.2°	4.84	8
MÄR	10.25°	11.8°	8.7°	5.89	9
APR	14.5°	15.3°	13.7°	7.67	8
MAI	21.05°	21.9°	20.2°	9.39	5
JUN	25.9°	27°	24.8°	11.19	2
JUL	28.47°	30.13°	26.8°	11.73	2
AUG	27.1°	27.1°	27.1°	10.98	1
SEP	24.4°	25.97°	22.83°	9.24	1
OKT	18.2°	20.17°	16.23°	6.7	4
NOV	13.4°	14.87°	11.93°	5.06	8
DEZ	11.2°	11.83°	10.57°	4.08	12

Temperatur ▼

Temperatur | max. Temperatur | min. Temperatur | Sonnenstunden | Regentage

TABELLE | DIAGRAMM

Maut & Vignette

Klicken Sie hier, um zu den detaillierten Maut-Infos in Griechenland zu gelangen:

ZU DEN MAUT-INFOS IN GRIECHENLAND

Fahrverbote & Umweltzonen

Zone mit Zufahrtsbeschränkung in Athen

Teile des Stadtzentrums von Athen innerhalb des Rings "Daktylios" sind Zone mit Zufahrtsbeschränkung (beschildert mit einem Dreieck auf gelbem Grund). An Tagen mit geradem Datum dürfen nur Fahrzeuge mit gerader Kennzeichennummer einfahren, an Tagen mit ungeradem Datum nur solche mit ungeradem Kennzeichen.

Betroffene Fahrzeuge
Die Zufahrtsbeschränkungen gelten für alle Kfz bis 2,2 t hzG. Im Ausland registrierte Fahrzeuge sind jedoch nur dann betroffen, wenn sie sich bereits länger als 40 Tage in Griechenland befinden. Mietwagen dürfen in den Ring einfahren, wenn eine Kopie des Mietvertrags im Fahrzeug vorhanden ist. Ausgenommen von der

Zufahrtsbeschränkung sind Elektroautos (BEV), Hybridfahrzeuge (inkl. Plug-in Hybride), CNG-/LPG-Fahrzeuge sowie Fahrzeuge der Schadstoffklasse Euro 6 mit einem CO2-Ausstoß von weniger als 120 g/km.

Zeiten
Die Zone gilt von Montag bis Donnerstag 7 - 20 Uhr sowie Freitag von 7 - 15 Uhr. Feiertage, Wochenenden sowie die Sommermonate (Mitte Juli bis Mitte Oktober) sind davon ausgenommen (gilt auch für Tage an denen die öffentlichen Verkehrsmittel streiken).

Verkehrsbestimmungen

Höchstgeschwindigkeiten

Im Ortsgebiet: 30 km/h (in Wohngebieten und in engen Gassen und Straßen), 50 km/h auf innerstädtischen Hauptstraßen (Beschilderung beachten)

Fahrzeug	außerorts	Autobahn
Motorrad	70 km/h	90 km/h
Pkw, Wohnmobil bis 3,5 t	90 - 110 km/h	130 km/h
Wohnmobil über 3,5 t, Gespann bis 3,5 t	80 km/h	80 km/h

Kindersicherung

Kinder unter 12 Jahren und kleiner als 1,35 m benötigen einen dem Gewicht und der Größe des Kindes entsprechenden, zugelassenen Kindersitz. Wird das Kind auf dem Beifahrersitz in einem rückwärtsgerichteten Kindersitz befördert, muss der Airbag deaktiviert sein.
Für Kinder ab 12 Jahren bzw. größer als 1,35 m reicht die Verwendung des Sicherheitsgurtes.
Mehr Infos: Reisen mit Kind

Mitführpflichten

- Pkw: Verbandszeug (siehe Hinweis), Warndreieck, Feuerlöscher (für in Griechenland zugelassene Fahrzeuge)
- Motorrad: keine

ÖAMTC Tipp: Zur Sicherheit sollten für alle mitfahrenden Personen Warnwesten mitgeführt werden. Bewahren Sie die Westen griffbereit auf, um sie bei Panne oder Unfall noch vor Verlassen des Fahrzeugs anziehen zu können.

Hinweis: Die ursprünglich für 18. Juni 2026 geplante Einführung einer neuen Vorschrift für das Verbandszeug im Auto wurde auf **1. Jänner 2027** verschoben. Das Verbandszeug muss künftig dem Standard **DIN 13164:2022** entsprechen, leicht zugänglich und griffbereit im Fahrzeug verstaut sein und darüber hinaus spätestens alle 2 Jahre erneuert werden. Um Probleme zu vermeiden, empfiehlt der ÖAMTC, bei Reisen die Mitnahme von

Verbandszeug, das den griechischen Vorschriften entspricht. Bei einem **Mietwagen** erkundigen Sie sich beim **Vermieter**, ob Verbandszeug im Auto vorhanden ist und ob es den örtlichen Vorgaben entspricht.

Parken

- Parkverbot gilt auf Vorfahrtsstraßen und bei gelben Linien am Fahrbahnrand.
- Blaue Markierungen kennzeichnen gebührenpflichtige Parkzonen, weiße Markierungen gebührenfreie Parkzonen.
- Halteverbotsschilder mit einer senkrechten Linie gelten in den ungeraden Monaten, mit zwei Linien in den geraden Monaten.
- In Athen darf innerhalb der "Grünen Zone" nur dort geparkt werden, wo Parkscheinautomaten aufgestellt sind.

Parkbestimmungen für Wohnmobile und Caravans

Innerhalb geschlossener Ortschaften:

- Fahrzeuge über 7,5 m Länge und Caravans dürfen maximal 24 Stunden am selben Ort parken.
- Fahrzeuge bis 7,5 m Länge dürfen uneingeschränkt parken, sofern die örtlichen Parkverbote beachtet werden.
- Auch an Stränden innerhalb geschlossener Ortschaften gelten dieselben Regeln.

Außerhalb geschlossener Ortschaften:

- Das Parken ist nur auf dafür vorgesehenen Flächen oder an Straßenrändern erlaubt. Es gibt keine Zeitbeschränkung.
- Lokale Parkverbote sind zu beachten.
- Diese Regel gilt für alle Straßenfahrzeuge, nicht nur für Wohnmobile.
- Auch an Stränden, an Waldrändern und bei archäologischen Stätten außerhalb geschlossener Ortschaften ist das Parken am Straßenrand oder auf ausgewiesenen Flächen erlaubt.
- Archäologische Stätten: Bei ausgeschilderten oder eingezäunten Stätten ist das Betreten oder Parken verboten.

Kommunale und private Parkplätze:

- Das Parken von Wohnmobilen auf kostenlosen als auch kostenpflichtigen Parkplätzen ist erlaubt, sofern keine anderen Regelungen gelten.

Grundsätzlich gilt eine **Gleichbehandlung mit anderen Fahrzeugen**. Das heißt, sofern man mit einem herkömmlichen Pkw legal an einer Stelle parken darf, darf man das auch mit einem Wohnmobil. Es gibt keine Sonderregelung oder Diskriminierung gegenüber Wohnmobilen.

Mobilitätseingeschränkte Reisende
Mehr Infos über Parkregelungen für mobilitätseingeschränkte Reisende

Promillegrenze

- 0,5 Promille
- 0,0 Promille für Personen, die den Führerschein noch keine 2 Jahre besitzen oder beim Lenken eines Motorrads.

Rund ums Fahrrad und E-Scooter

Es besteht keine Helmpflicht für Radfahrer.
E-Scooter: Informationen zur Verwendung von E-Scootern sind im Artikel E-Scooter im Ausland zu finden.

Verkehrsstrafen

Die Polizei ist nicht berechtigt, Verkehrsstrafen an Ort und Stelle einzuheben. Wird die Strafe innerhalb von 10 Tagen ab Zustellung des Bußgeldbescheides bezahlt, reduziert sich die Höhe um 50 %.

Achtung: Für bestimmte Verkehrsdelikte sieht die griechische Straßenverkehrsordnung zusätzlich zum Bußgeld sogar den **Entzug des Führerscheins, der Zulassung und der Kennzeichen** vor. Bei der Entfernung des Kennzeichens spielt es keine Rolle, ob das Fahrzeug in Griechenland oder im Ausland zugelassen ist. Nicht betroffen sind hingegen Firmenfahrzeuge (Miete oder Leasing) sowie öffentliche Fahrzeuge.

Bei Verstößen gegen Fahrverbote, beim Drängeln, Verwendung der Hupe (ausgenommen zur Vermeidung eines Unfalls) und der unerlaubten Verwendung von Parkplätzen für Personen mit Behinderung kann dies für 10 Tage erfolgen. Beim unerlaubten Links- oder Rechtsabbiegen sowie Wenden, Nichtbeachtung einer Stopptafel, Missachtung der vorgeschriebenen Fahrtrichtung oder Verstößen gegen Überholverbote drohen 20 Tage Führerscheinentzug. Fahrer, die die Gurt- bzw. Helmpflicht für Motorradfahrer (inkl. Beifahrer) missachten, müssen mit einem Führerscheinentzug von 60 Tagen rechnen.

Winterausrüstung

Winterreifen: Es besteht keine generelle Winterreifenpflicht.
Schneeketten dürfen nur verwendet werden, wenn die Straßen schnee- oder eisbedeckt sind oder wenn es durch Behörden vorgeschrieben wird. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 50 km/h.
Spikereifen sind in Griechenland nicht üblich.

Zusätzliche Infos

- **Kreisverkehr:** Wenn nicht anders beschildert, haben die in den Kreisverkehr einfahrenden Fahrzeuge Vorrang. Immer öfters haben jedoch die Fahrzeuge im Kreisverkehr Vorrang gegenüber den einfahrenden Fahrzeugen.
- **Rauchverbot:** Wenn Kinder unter 12 Jahren mitfahren, gilt im Fahrzeug Rauchverbot.
- **Fahrrad-Heckträger:** Wird ein Heckträger verwendet, der das Kennzeichen verdeckt, kann entweder das "normale" hintere Kennzeichen umgesteckt oder eine rote Kennzeichentafel mit int. Unterscheidungskennzeichen verwendet werden. Mehr Infos zu Fahrradträgern fürs Auto

ÖAMTC Rechts-Tipp bei Strafen

Wenn möglich, sollten Strafen gleich vor Ort bezahlt werden – sonst wird es oft teurer. Ausländische Strafzettel per Post sollten nicht ignoriert werden. Mitgliedern steht bei Fragen die ÖAMTC Rechtsberatung kostenlos zur Verfügung.

Feiertage

- 1. Jänner 2026: Neujahr
- 6. Jänner 2026: Epiphaniasfest
- 25. März 2026: Unabhängigkeitstag
- 10. April 2026: Orthodoxer Karfreitag
- 13. April 2026: Orthodoxer Ostermontag
- 1. Mai 2026: Tag der Arbeit
- 1. Juni 2026: Orthodoxer Pfingstmontag
- 15. August 2026: Mariä Himmelfahrt
- 28. Oktober 2026: Ochi-Tag (Nationalfeiertag)
- 25. Dezember 2026: Weihnachten
- 26. Dezember 2026: Weihnachten

Geld & Zahlungsmittel

Währung

1 Euro (EUR) = 100 Cent

Devisenbestimmungen

Die Ein- und Ausfuhr von Landes- und Fremdwährung ist unbeschränkt erlaubt. Barmittel in Gesamtwert ab 10.000 Euro müssen bei der Ein- und Ausfuhr deklariert werden.
Mehr Infos beim Bundesministerium für Finanzen

Bargeld abheben / Bargeldlos bezahlen

An Bankomaten kann mit Bankomat- bzw. Kreditkarten (PIN beantragen) problemlos Bargeld behoben werden. Bei Behebung mit ausländischen Bankomatkarten verlangen die meisten griechischen Banken jedoch eine Abhebegebühr. Kreditkarten werden von Hotels und vielen Geschäften akzeptiert. In ländlichen Gebieten ist Barzahlung üblich.

Kraftstoff

Die Mitnahme von Kraftstoff in Reservekanistern ist verboten. Tankstellen haben in der Regel zwischen 7 und 21 Uhr geöffnet, in größeren Städten und an Autobahnen auch rund um die Uhr. Kreditkarten werden meist akzeptiert.

Innerhalb der EU gelten einheitliche Kennzeichnungen für Kraftstoffe.
Mehr Infos: www.oeamtc.at/thema/tanken

Kraftstoffpreise

Informationen zu den durchschnittlichen Kraftstoffpreisen finden Sie im wöchentlich aktualisierten "Weekly Oil Bulletin" der EU-Kommission.

Pannenhilfe & Notfall

Pannenhilfe & Schutzbrief-Nothilfe

Pannenhilfe durch ÖAMTC Partnerclubs kann über die ÖAMTC Schutzbrief-Nothilfe telefonisch unter +43 1 25 120 00 oder über die ÖAMTC Reise-App angefordert werden.

Als Mitglied mit einem Schutzbrief haben Sie besonders gut vorgesorgt. Das Team der Schutzbrief-Nothilfe ist auf jede Art von Notfall vorbereitet und organisiert die passende Hilfeleistung
Mehr Infos zum Schutzbrief

Inklusive Organisation von Telemedizin

Im Krankheitsfall im EU-Ausland sprechen Sie kostenlos und online mit einer Ärztin bzw. einem Arzt in Österreich.
Mehr Infos zu Telemedizin

Notrufnummern

- Feuerwehr: 199 oder 112
- Polizei: 100 oder 112 (Touristenpolizei Athen: 1571)
- Rettung: 166 oder 112
- Küstenwache: 108
- ÖAMTC Schutzbrief-Nothilfe: +43 1 25 120 00

ÖAMTC Tipp

Vor Reiseantritt Notrufnummern im Mobiltelefon speichern.

Unfall im Ausland - was tun?

Tipps und Infos sowie eine Übersetzungshilfe des europäischen Unfallberichts nachstehend als Download.

Downloads

Griechenland Was tun bei Unfall.pdf GRIECHISCH_Unfallbericht.pdf

Sitten & Gebräuche

Religion

98% griechisch-orthodox; muslimische (1,3%), jüdische, protestantische und katholische Minderheiten.

Sitten & Gebräuche

Die Griechen sind sich ihres reichen historischen und kulturellen Erbes sehr bewusst. Traditionen und Gebräuche variieren regional, aber eine nationale Einheit macht sich überall bemerkbar. Die griechisch-orthodoxe Kirche übt besonders in den ländlichen Gegenden einen starken Einfluss aus. Das Heben des Kopfes verbunden mit einem Schnalzlaut bedeutet »Nein«. Freizeitkleidung ist angemessen.

Rauchverbot: In allen öffentlichen Verkehrsmitteln und öffentlichen Gebäuden, einschließlich Cafés, Bars und Restaurants etc. ist das Rauchen untersagt.

Trinkgeld: Im Restaurant sind ca. 5% und in gehobenen Restaurants sind 10% üblich, wenn das Trinkgeld nicht schon in der Rechnung enthalten ist. Im Taxi wird aufgerundet. Das Zimmermädchen erhält am Abreisetag ein kleines Trinkgeld.

Straßennetz

Das Straßennetz in Griechenland ist insgesamt gut ausgebaut. Es umfasst rund 2.300 km Autobahnen, die einen hohen Ausbaustandard aufweisen und die wichtigsten Regionen verbinden. Die Nationalstraßen und regionalen Straßen variieren jedoch stark im Zustand: Während Hauptverbindungen meist gut ausgebaut sind, können Straßen abseits der großen Routen teilweise schmal, kurvig oder in schlechterem Zustand sein.

.

Telefon & Internet

Internationale Telefonvorwahl. Die Landenvorwahl ist 0030.

Preisgünstige nationale und internationale Telefonate können von den immer weniger werdenden öffentlichen Telefonen geführt werden, die meist an zentralen Plätzen zu finden sind. Telefonkarten sind am Kiosk und in Geschäften erhältlich. Telefonkarten können an allen Tastentelefonen genutzt werden.

Mobiltelefon

4G- und 5G-Mobilfunknetz. Zu den Mobilfunkgesellschaften gehören u.a. Cosmote, Vodafone und Nova. In und rund und um die größeren Städte auf dem Festland und auch auf den meisten Inseln sowie auf den Verbindungsstraßen ist der Empfangs- und Sendebereich gut. Cosmote bietet auch in den entlegeneren Gebieten die beste Abdeckung. Internationale Roaming-Verträge bestehen.

Auslandsroaming ist innerhalb der EU zum regulären Heimattarif des jeweiligen Anbieters nutzbar.

Internet

In Griechenland hat man in den größeren Städten und in den Touristen-Gebieten kostenloses WLAN über öffentliche Hotspots, in Hotels, Cafés, Restaurants, Einkaufszentren und auf anderen öffentlichen Plätzen.

Hauptanbieter sind Vodafone und Cosmote. Die griechische Regierung ist dabei, ein landesweites, kostenloses Wi-Fi-Netz zu realisieren.

Wichtige Kontakte

Botschaften

Botschaft der Hellenischen Republik
Argentinierstraße 14
1040 Wien
Tel. +43 1 506 15
E-Mail: gremb.vie@mfa.gr
www.mfa.gr/missionsabroad/austria

Österreichische Botschaft in Griechenland
4, Vass. Sofias
GR-10674 Athen
Tel. +30 210 725 72 70
E-Mail: athen-ob@bmeia.gv.at
www.bmeia.gv.at/oeb-athen
Die Kontaktdaten der Honorar- und Generalkonsulate erfragen Sie bitte bei der jeweiligen Botschaft.

Partnerclub

In Griechenland steht kein ÖAMTC Partnerclub zur Verfügung.

Tourismusvertretung

Griechische Zentrale für Fremdenverkehr
Fichtegasse 2/ 4. Stock/ Top 26
1010 Wien
Tel. +43 1 512 53 17
E-Mail: info@visitgreece.at
www.visitgreece.gr

Sehenswertes

Willkommen in Griechenland, einem Land voller Mythologie und Schönheit! Von den historischen Ruinen der Akropolis in Athen bis zu den strahlenden Küsten von Santorini und Mykonos bietet Griechenland eine fesselnde Mischung aus antiker Geschichte und atemberaubender Natur. Entdecken Sie die mystischen Stätten von Delphi und Olympia oder erleben Sie die Authentizität Kretas. Die bezaubernden Inseln Rhodos und Kreta locken mit traumhaften Stränden und malerischen Städten. Genießen Sie die mediterrane Küche, erkunden Sie die charmanten Gassen von Rhodos-Stadt und tauchen Sie ein in die Kultur und Gastfreundschaft Griechenlands.

Beliebte Regionen

Zurück

Region

Ägäische Inseln

Region

Ionische Inseln

Region

Kreta

Region

Makedonien und Thrakien

Region

Peloponnes

Weiter

Beliebte Städte

Zurück

CityGuide

Athen

CityGuide

Chania

CityGuide

Kerkira (Korfu Stadt)

CityGuide

Rhodos Stadt

CityGuide

Thessaloniki

Weiter

Beliebte Sehenswürdigkeiten

Eine Person nutzt einen Laptop und ein Smartphone mit der ÖAMTC-App zur Routenplanung.

Noch mehr Tipps gewünscht? Im **ÖAMTC Routenplaner** finden Sie viele weitere Sehenswürdigkeiten aus den Kategorien Bauwerke, Museen und Natur sowie Tipps fürs Ausgehen & Unterhaltung und Essen & Trinken.

Zu den Sehenswürdigkeiten